

Passionskonzert

mit dem
Zweibrücker Kammerchor Opus 9
Leitung, Cembalo und Orgel: Helge Schulz
Motette „Jesu, meine Freude“
von Johann Sebastian Bach
sowie Werke von Philip Stopford,
Morten Lauridsen und Georg Muffat

Sonntag, 12. März 2023
um 17 Uhr
Prot. Kirche Miesau

Eintritt frei
Spenden werden am Ausgang erbeten



39. Jahrgang

März 2023

KERCHEBLÄÄDCHÉ

DER PROT. KIRCHENGEMEINDE MIESAU UND GRIES

MONATSSPRUCH MÄRZ 2023

Was kann
uns scheiden
von der
Liebe Christi?

Römer 8,35



Impressum: Das Kercheblädche ist der Gemeindebrief der Prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries. V.i.S.d.P. zeichnen sich die Presbyterien. Prot. Pfarramt Miesau, St. Wendeler Str. 26, 66892 Bruchmühlbach-Miesau, Fon: 0 63 72 – 14 56, Fax: 5 03 52, <https://www.pfarramt-miesau.de>, eMail: pfarramt.miesau@evkirchepfalz.de.

Bankverbindung: KSK Saarpfalz IBAN DE09 5945 0010 1010 2869 77 beim Prot. Verwaltungsamt Homburg (Bitte stets Miesau oder Gries als Empfänger angeben)

Pfarrerin Irena Weber (geschäftsführende Pfarrerin) ist unter der Nummer 0157-855 096 88 zu erreichen.

Ansprechpartner sind auch die gewählten Presbyter/innen aus Miesau und Gries.

Unsere Sekretärin Frau Bößhar-Zimmer ist jeweils montags, mittwochs und freitags von 8-12 Uhr im Pfarrbüro des Prot. Pfarramtes Miesau zu erreichen!

Ansprechpartner sind auch die gewählten Presbyter/innen aus Miesau und Gries.

Das Kercheblädche erscheint elf Mal im Jahr in einer Auflagenhöhe von ca. 1.200 Exemplaren und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt. Druck: Eigendruck.

ext: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017
Katholische Bibelanstalt, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei

Was kann uns scheiden von der Liebe Christi (Römer 8,35)

Liebe Gemeinde,

nichts kann uns von Gottes Liebe trennen, weder Tod, noch Leben, weder Engel noch Mächte, noch unsere Ängste und Sorgen- so schreibt es der Apostel Paulus in seinem Brief an die Gemeinde in Rom.

Starke Worte, Worte voller Überzeugung. Dabei hätte gerade Paulus allen Grund gehabt, an Gottes Liebe zu zweifeln. Er wurde gefangengenommen, gefoltert, hat auf seinen Reisen mehrere Schiffbrüche erlebt, hat oft Hunger, Durst und Anfeindungen erleiden müssen. Er hat also das Elend in allen seinen Schattierungen am eigenen Leib erlebt.

Wenn man sich dann überlegt, dass er trotzdem sagt, dass ihn nichts von Gott und seiner Liebe trennen kann, erhalten diese Worte noch mehr Gewicht. Manch anderer hätte wohl eher gefragt: wenn Gott mich wirklich liebt, warum lässt er mich das alles erleben und erleiden?

Vielleicht hat Paulus Gottes Nähe und Liebe gerade in diesen schlimmen Momenten und schweren Zeiten seines Lebens gespürt.

Auch wir haben in unserem Leben mit Herausforderungen zu kämpfen und erleben Dinge, die uns an Gottes Liebe zweifeln lassen. Manchmal spüren wir sie einfach nicht mehr, diese Liebe. Wir fühlen uns von Gott verlassen.

In den kommenden Wochen- der Passionszeit- werden wir wie jedes Jahr an den Leidensweg Jesu erinnert. Auch Jesus selbst hatte dieses Gefühl, von Gott verlassen zu sein als er am Kreuz hing.

Trotzdem war Gott immer da. Trotzdem hält Gott an uns fest. Wir sind und bleiben seine geliebten Kinder.

Es grüßt Sie herzlich, Pfarrerin Irena Weber

Fastenaktion "7 Wochen Ohne" der ev. Kirche

Liebe Mitfastende,

drei Dinge sind uns aus dem Paradies geblieben: Die Sterne der Nacht, die Blumen des Tages und die Augen der Kinder. Auch wenn umstritten ist, ob der Dichter und Philosoph Dante Alighieri (1265–1321) dies wirklich so schrieb: Die Welt ist voller Schönheit. Doch fällt es angesichts der aktuellen Krisen schwer, das zu sehen.

Nicht zu verzagen.

In dunklen Zeiten braucht es Licht, um den Mut nicht zu verlieren. Die Fastenaktion „7 Wochen Ohne“ der evangelischen Kirche steht deshalb in diesem Jahr unter dem Motto **„Leuchten! Sieben Wochen ohne Verzagtheit“**. Wir laden Sie ein, von Aschermittwoch bis Ostern mit uns unterwegs zu sein. „Licht an!“ heißt es in der ersten der sieben Wochen. Wir werden genau hinschauen: auf unsere Ängste (Woche 2) und auf das, was uns trägt und Kraft gibt (Woche 3). In der Mitte der Fastenzeit, der vierten Woche, strahlen und leuchten wir selbst. Von da an rückt Ostern immer näher, und wir gehen gemeinsam (Woche 5) durch die dunkle Nacht (Woche 6) in den hellen Morgen (Woche 7). In den sieben Fastenwochen geht es nicht allein um innere Erleuchtung, sondern auch um die Ausstrahlung auf andere. Werden wir unser Licht auch anderen schenken? Werden wir Helligkeit bringen? Mit unseren Worten, Gesten, unserem Tun?

Die Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Sie führt uns Tag für Tag zu neuen Erfahrungen. Diese Zeit lässt uns mit einem anderen Blick auf die Welt schauen.

Schön, dass Sie dabei sind!

Ralf Meister, Landesbischof in Hannover und Botschafter der Aktion „7 Wochen Ohne“

Infos und Kontakt: www.7-wochen-ohne.de, Tel 069/58098-247, E-Mail info@7-wochen-ohne.de, [facebook.com/7wochenohne](https://www.facebook.com/7wochenohne)

Termine & Gottesdienste für Miesau & Gries

05.03.	Reminizere	10.00 Uhr	Miesau Gottesdienst
12.03.	Okuli	10.00 Uhr	Gries Gottesdienst
19.03.	Lätare	10.00 Uhr	Miesau Gottesdienst
26.03.	Judika	10.00 Uhr	Gries Gottesdienst
02.04.	Palmsonntag	10.00 Uhr	Miesau Gottesdienst
03.03		15.15. Uhr	Präparanden-Kurs 2024 im Gemeindesaal Gries
03.03.		19.00 Uhr	Weltgebetstag in Elschbach
06.03.		18.00 Uhr	Presbytersitzung in Gries
11.03.		10.00 Uhr	Weltgebetstag f. Kinder in Kübelberg
12.03.		17.00 Uhr	Passionskonzert in Miesau
18.03		18.00 Uhr	Präparanden-Kurs 2024 Fahrt ins Bibelmuseum Neustadt
21.03		18.30 Uhr	Presbytersitzung Miesau
24.03.		18.00 Uhr	Passionsandacht Miesau
26.03	In der Kirche	11.00 Uhr	Mitgliederversammlung Orgelbauverein Miesau
Mittwochs		10.00 Uhr	Krabbelgruppe für Kinder bis 2 Jahre im Gemeindesaal
Mittwochs		15.30 Uhr	Konfi-Kurs zur Konfirmation 2023 im Gemeindesaal
Donnerstags	alle 14 Tage	16.30 Uhr	Pfadfinder Wölflinge 6 - 11 Jahre
Freitags	alle 14 Tage	17.00 Uhr	Jungpfadfinder ab 12 Jahre

Jubelkonfirmation 2023

Liebe Gemeinde,

seit 2 Jahren wurden in Miesau und in Gries wegen der Corona-Situation keine Silberne sowie Goldene Konfirmation gefeiert. In diesem Jahr werden wir in Miesau und Gries im Mai zum ersten Mal eine **Jubelkonfirmation** feiern. Den genauen Termin geben wir Ihnen noch rechtzeitig bekannt.

Jubelkonfirmation bedeutet, das alle, die vor
25 Jahren (Silberne Konfirmation)
50 Jahren (Goldene Konfirmation)
60 Jahren (Diamantene Konfirmation)
65 Jahren (Eiserne Konfirmation)
70 Jahren (Gnadenkonfirmation)
75 Jahren (Kronjuwelenkonfirmation)
80 Jahren (Eichenkonfirmation)
konfirmiert wurden, sich an ihre "Grüne Konfirmation" erinnern.

Wir können leider nicht alle anschreiben. Falls Sie zum entsprechenden Personenkreis gehören oder jemanden kennen, der zum genannten Personenkreis gehört, melden Sie sich bitte, jetzt schon bei unserer Sekretärin, Frau Bößhar-Zimmer ,Tel. 06372/1456 oder per E-Mail Pfarramt.miesau@evkirchepfalz.de oder bei Pfarrerin Irene Weber, Tel. 015785509688 bzw. E-Mail irenaweber@web.de , oder sprechen Sie die gewählten Presbyter/innen aus Miesau und Gries an. Wir würden uns sehr freuen wenn wir zu diesem Jubelgottesdienst viele Jubelkonfirmanden/innen begrüßen könnten. Wenn ihr Jubiläum schon 2021 oder 2022 stattgefunden hätte, sind Sie uns selbstverständlich ebenso herzlich willkommen.

Aus dem Miesauer Presbyterium

Bei der Sitzung am 14.02.2023 hat sich das Miesauer Presbyterium endlich wieder einmal in Präsenz in unserem Gemeindesaal getroffen.

Unsere neue geschäftsführende Pfarrerin, Frau Irena Weber hat sich vor der Sitzung persönlich vorgestellt und wir freuen uns sehr, dass sie uns bis zu Pfarrerin Laubschers Rückkehr nach der Elternzeit tatkräftig unterstützt.

Die Präparanten- und Konfirmandenarbeit findet statt.

Stephanie Hussung war im Auftrag der Pfadfinder als Gast in der Sitzung und hat uns gemeinsam mit Martin Bellmann das Konzept und die geplante Jugendarbeit der einzelnen Gruppen erläutert.

Wir haben den aktuellen Stand zur Pfarrhausrenovierung besprochen, auch hier geht es voran, die Submission für den 1. Bauabschnitt ist beendet und die Handwerksbetriebe haben ihre Angebote abgegeben. Zudem können wir einen Förderungsantrag für die Erneuerung der Fenster stellen.

Die Planung der Gottesdienste wurde durchgesprochen und der Kirchendienst wurde verteilt, vielen Dank an alle Presbyteriumsmitglieder, die sich auch hier immer in Ihrer Freizeit einbringen, da wir den Kirchendienst bereits seit über einem Jahr selbst organisieren. Auch ist noch im Februar eine gemeinsame Aufräumaktion in der Kirche geplant.

Silke Wolf

Fasching in der Protestantischen Kita Miesau

Dieses Jahr war für viele Faschingsgänger ein ganz besonderes! Nach jahrelanger "Enthaltung" und dem Verbot von Faschingsfeiern wegen Corona durften dieses Jahr alle wieder ausgelassen feiern. Auch wir taten dies in der Kita! Mit Stimmungsliedern, bunten Kostümen, selbst gebastelter Deko und anderen Faschingsbasteleien genossen wir an allen 4 Tagen ein närrisches Treiben im Haus. Unser Höhepunkt war dann die Faschingsparty mit leckerem Buffet am Rosenmontag. Obwohl die Faschingszeit immer wieder total lustig und schön ist, freuen wir uns jetzt auf Ostern und die bevorstehende Frühlingzeit.

Helau, Allaf und Alleh Hopp Nadine Fehrentz

Weltgebetstag der Frauen

Am Freitag, den 3. März 2023 feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100 Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Rund um den 3. März 2023 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen.

In diesem Jahr wurde die Liturgie von Frauen aus Taiwan vorbereitet.

Seien Sie mit dabei und werden Sie Teil der weltweiten Gebetskette!

Herzliche Einladung zum Ökumenischen Weltgebetstagsgottesdienst

am Freitag, 3. März 2023 um 19 Uhr in der katholischen Kirche in Elschbach (Glanstr.35)



Kinderweltgebetstag

Herzliche Einladung

Die prot. Kirchengemeinden Miesau und Gries sowie die kath. Pfarrei Hl. Christophorus Schönenberg-Kübelberg laden alle Kinder der 1. bis 6. Klasse zum Kinderweltgebetstag

am 11. März 2023 von 10:00 Uhr bis 13:30 Uhr zur „ökumenische Reise“ ins Weltgebetstagsland nach Taipeh (Taiwan) ein.

Der Weltgebetstag für Kinder findet im im Haus St. Valentin Kübelberg (Kirchengasse 4) statt.

Anmeldungen bis 3. März 2023 unter Telefon 06372/1456 (Prot. Pfarramt Miesau), per Mail an pfarramt.miesau@evkirchepfalz.de. oder 06373/3720 (Kath. Pfarramt Kübelberg).

Wir würden uns freuen, dich am Samstag, den 11.03.2023 um 10 Uhr begrüßen zu können. Ende ist um 13.30 Uhr.